

	<p>Objekt: Schleifkanne der Fleischer (1718)</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Fürstenwalde, Museum</p> <p>Inventarnummer: 469</p>
--	---

Beschreibung

Konischer Körper mit Bandhenkel auf drei Kugelfüßen und Ablaufhahn (Messing). Glockenförmiger Deckel mit Kugeldrucker, darauf eine Deckelfigur in Gestalt eines Handwerkers mit zwei Schilden. Das Zeichen der Fleischer, ein Ochsenkopf mit Werkzeug im Kranz, datiert „1718“ wird mit der Rechten emporgehalten. Auf dem zweiten Schild, wie auf Gefäßkörper und Deckel zahlreiche Meisternamen ab 1718. Jüngstes erkennbares Datum: 1909. Eine Arbeit des Fürstenwalder Zinngießers K. C. Klawe.

Museum Fürstenwalde (Spree)

Foto: Erwin Schreyer (1942)

Grunddaten

Material/Technik: Zinn, Messing / graviert
Maße: Höhe: 69,2 cm, Durchmesser: 19,5 cm (Boden)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1718
	wer	
	wo	Fürstenwalde/Spree
Aufgenommen	wann	1942
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Fürstenwalde/Spree

Schlagworte

- Ablaufhahn
- Fleischerinnung
- Kanne
- Schankgefäß
- Schleifkanne
- Verlustsache Märkische Sammlungen